

## Bewirtschaftungsmaßnahmen bzw. -regimes zur Verminderung des Nitrataustrags aus landwirtschaftlich genutzten Böden in das Grundwasser in Sachsen

### A14) Betrieb-spezifische Beratung

#### Grundsätzliches, Beschreibung:

- sowohl die rechtlichen Rahmenbedingungen, als auch die fachlichen Anforderungen und Möglichkeiten werden in Umfang und Tiefe weiter komplizierter
- die Bedingungen und die Anwendbarkeit einzelner Maßnahmen sind nach Standort (Boden, Witterung) und Betrieb (Struktur, aktuelles Niveau der Bewirtschaftung ...) sehr differenziert
- um eine schnellere Reduzierung der Nitrateinträge in das Grundwasser zu erreichen ist es wünschenswert, dass im Pflanzenbau Maßnahmen angewendet werden, die über die rechtlichen Mindestvorgaben hinausgehen
- das Angebot agrarwissenschaftlicher Ausbildung an Universitäten und damit auch die Absolventenzahl hat deutlich abgenommen, zudem wäre eine stärker Praxis-orientierte Ausbildung wünschenswert, um das Niveau der Betriebsleitung der Landwirtschaftsbetriebe zu halten
- gezielte Betriebsberatung ist eine hervorragende Möglichkeit, um auf der Basis aktueller Ergebnisse in der Praxis Erfolge erzielen zu können, dazu sind alle in dieser Ausarbeitung genannten Maßnahmen zu berücksichtigen
- Betriebsberatung setzt ein sehr gutes Konzept, einen langen Atem und vor allem ein Vertrauensverhältnis zwischen Landwirtschaftsbetrieben und Beratern voraus

#### Wirkung:

- die Vermittlung des neuesten Standes von Möglichkeiten zur Optimierung des Pflanzenbaus unter Berücksichtigung der spezifischen betrieblichen Bedingungen ist eine der erfolgversprechendsten Maßnahmen
- eine erfolgreiche Anwendung und Umsetzung lässt erwarten:
  - bessere Kenntnis über mögliche Maßnahmen zur Reduzierung des Nitrataustrags
  - Steigerung der praktischen Anwendung der Maßnahmen
  - Stabilisierung des Ertrags
  - Ausschöpfung des N-Angebots
  - Verbesserung von N-Effizienz und N-Saldo des Anbaus

Wirkung auf den Nitratgehalt im Sickerwasser über			auf NH <sub>3</sub> -Emissionen
Absenkung des N <sub>min</sub> zu Vegetationsende	Senkung des langjährigen N-Saldos	Ertragssicherung, -stabilität	
+++	++	+++	++ <sup>1)</sup>

1) nur bei organischer Düngung

Wirkungsgeschwindigkeit auf			
Absenkung des N <sub>min</sub> zu Vegetationsende	Senkung des N-Saldos	Nitrataustrag mit dem Sickerwasser	auf NH <sub>3</sub> -Emissionen
im betreffenden Jahr und langjährig	kurz- und langfristig	langfristig und auch mittelfristig	++ <sup>1)</sup>

1) nur bei organischer Düngung

die größten positiven Auswirkungen sind zu erwarten:

- in vielfältig strukturierten Betrieben
- bei heterogenen Standortbedingungen und zunehmenden Trockenphasen

- in Betrieben mit geringem Personalbesatz und geringem Ausbildungsstand
- im Nitratgebieten und Regionen mit Erosionsproblemen

**Einschränkungen:**

- eine fachgerechte Beratung setzt einen hervorragenden Kenntnisstand des aktuellen fachlichen Standes und neuer Entwicklungen sowie der vielfältigen gesetzlichen Rahmenbedingungen und der jeweiligen Standortspezifika voraus

**Datenbelege aus Sachsen:**